

Wie verbessere ich mein Englisch? – Einige Tipps von Arndt Pawelczik

Einfache Übungen für die Unter- und Mittelstufe:

Arbeit mit Lehrbuchtexten:

Man liest sich einen Satz im Lehrbuch mehrmals durch und klappt das Buch zu. Dann schreibt man den Satz aus der Erinnerung auf, vergleicht ihn mit dem Satz im Buch und korrigiert ihn. Wenn das mit einzelnen Sätzen gut klappt, nimmt man sich zwei Sätze vor, dann drei, dann immer größere Textstücke.

Man kann auch Texte oder Teile von Texten auswendig lernen.

Arbeit mit Vokabeln:

Zum Lernen der Vokabeln sollte man Karteikärtchen im Format DIN A7 kaufen, oder solche Kärtchen durch dreimaliges Falten und Auseinanderschneiden von DIN A4 Blättern selbst herstellen. Auf die Vorderseite schreibt man dann das englische Wort und auf die Rückseite die Definition oder die deutsche Übersetzung aus dem Lehrbuch. Für jede Vokabel wird ein neues Kärtchen angelegt. Mit den Kärtchen lernt man viel einfacher als mit einem Vokabelheft: man nimmt einen Stapel zur Hand und liest die Definitionen oder deutschen Übersetzungen (oder auch umgekehrt). Kann man das englische Wort nennen, legt man die Karte unter den Stapel. Wenn nicht, legt man die Karte zur Seite. Hat man den Stapel durchgearbeitet, nimmt man sich die zur Seite gelegten Karten wieder vor, so lange, bis man alle kann. Vokabeln, mit denen man immer wieder Schwierigkeiten hat, kann man herauslegen und immer wieder lernen. Natürlich gibt es auch hervorragende Computerprogramme, mit denen man auf diese Weise lernen kann.

Vokabel-Memory. Die zu lernenden Vokabeln werden auf Kärtchen geschrieben. Auf andere Kärtchen schreibt man die Definition, die deutsche Übersetzung oder man zeichnet die Bedeutung der Vokabel. Dann spielt man Memory wie gewohnt.

Anagramme: Man schreibt die Vokabeln mit durcheinander gemischten Buchstaben auf und rekonstruiert die richtige Schreibweise. Hierzu lassen sich auch SCRABBLE-Buchstaben verwenden.

Übergang zum freieren Gebrauch in Mittel- und Oberstufe:

Sprachenlernen ist 80% Motivation. Man lernt am besten, wenn man Texte verstehen möchte, wenn man an echtes Interesse am Inhalt hat.

Also sollte man Texte in der Fremdsprache lesen, die man wirklich interessant findet. Fast jeder Mensch hat Hobbys oder Interessen: Skateboard fahren, Motorräder, Star Wars, Basketball, Musik, Filme, Fernsehserien, Computerspiele, Ornithologie etc. Zu jedem Interessengebiet gibt es im Internet Seiten, auf denen man aktuelle Informationen auf Englisch findet und auf denen man sogar mit Gleichgesinnten Gedanken austauschen kann (Foren). Wichtig ist, dass die Fremdsprache ihren Schulfachcharakter verliert und zum notwendigen und alltäglichen Kommunikationsmittel wird. Warum nicht selbst ein Blog schreiben?

Es ist oft eine große Hürde, das erste Buch auf Englisch zu lesen. Man hat Angst, das Buch nicht zu verstehen, wenn man immer wieder Worte oder Sätze nicht versteht. Wenn man aber jede unbekannte Vokabel nachschlägt, macht das Lesen schnell keinen Spaß mehr. Eine gute Idee ist es, ein Buch auf Englisch noch einmal zu lesen, das man einige Zeit zuvor in deutscher Übersetzung gelesen hat und das einem gut gefallen hat. Nun kann man getrost über unbekannte Vokabeln hinweglesen, denn man weiß ja im Groben noch, was passiert. Oft erschließt sich die Bedeutung von unbekanntem Sprachmaterial so nach und nach aus dem Zusammenhang, wie beim natürlichen Spracherwerb.

Filme auf DVD lassen sich im englischen Original anschauen. Auch hier kann man den Lieblingsfilm, den man in deutscher Synchronisation bereits kennt, nun noch einmal auf Englisch schauen. Wenn die Schauspieler gar zu sehr nuscheln, schaltet man die englischen Untertitel zu.

Schon bald kann es sein, dass man sich sicher genug fühlt, nun auch in unbekanntes Territorium vorzudringen...